



IHK Braunschweig

Datenschutzinformation für Kandidatinnen/Kandidaten zu den Vollversammlungswahlen von Wahlvorschlägen nach DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Bereitschaft als Kandidat/-in für die Wahlen zur IHK-Vollversammlung zu kandidieren bzw. eine Kandidatur (Wahlvorschlag) zu unterstützen.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer Braunschweig
Hauptgeschäftsführer
Herrn Dr. Florian Löbermann
Brabantstraße 11
38100 Braunschweig
E-Mail: info@braunschweig.ihk.de
Tel.: +49 531 4715 0
Fax: +49 531 4715 299

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Industrie- und Handelskammer Braunschweig
Datenschutzbeauftragter
Brabantstraße 11
38100 Braunschweig
datenschutz@braunschweig.ihk.de

4. Art und Umfang der Datenerhebung

Die Art und der Umfang der Datenerhebung ergeben sich aus dem Formular und den von Ihnen hier getätigten Eingaben. Pflichtangaben sind unter anderem der Unternehmensname, die Mitgliedsnummer, Vorname und Name, E-Mail-Adresse, Wahlgruppe sowie ggf. eine Erklärung, dass der Bewerber zur Annahme der Wahl bereit ist und ihm keine Tatsachen bekannt sind, die seine Wählbarkeit nach dieser Wahlordnung ausschließen.

5. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die von Ihnen zum Einblick in die Wählerliste angegebenen personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Wahlverfahrens verarbeitet, um auf der Grundlage der Satzung und der Wahlordnung der IHK-Braunschweig die Vollversammlungswahl durchzuführen.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung Person einholen, z.B. für Fotos, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO i.V.m. § 3 S. 2 NDSG die Rechtsgrundlage. Die Datenverarbeitung erfolgt im Übrigen auf gesetzlicher Grundlage nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO i. V. m. § 3 S. 1 Nr. 2 NDSG i.V.m. §§ 5, 9 IHKG

sowie der Satzung und der Wahlordnung der IHK Braunschweig, insbesondere §§ 1, 3 und § 4 IHK-Satzung sowie §§ 1, 5, 7, 10, 11, 12, 19, 22, 25 IHK-Wahlordnung vom 28.11.2022.

6. Weitergabe der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- ggf. Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für einen Sitz in der Vollversammlung bewerben und zu Zwecken der Wahlwerbung.
- Dienstleister zur Durchführung der IHK-Wahl.

Im Übrigen findet eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte nur statt, sofern Sie vorab in diese Datenübermittlung eingewilligt haben oder wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind.

Sollten im Rahmen einer sogenannten Auftragsverarbeitung Daten an Dienstleister weitergegeben werden, so erfolgt dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO. Unsere Auftragsverarbeiter sind sorgfältig ausgewählt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig von uns kontrolliert. Wir beauftragen nur solche Auftragsverarbeiter, die hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so getroffen werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen der Datenschutzgesetzgebung erfolgt und den Schutz Ihrer Rechte gewährleistet.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht. Ansonsten erfolgt eine Löschung, sofern der Zweck für die Verarbeitung nicht mehr besteht. Basiert die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung, so erfolgt die Datenlöschung mit Widerruf der Einwilligung.

9. Ihre Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit,

soweit diese Rechte nicht durch §§ 8 ff. NDSG oder andere rechtliche Bestimmungen eingeschränkt sind.

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Die für die IHK Braunschweig zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Barbara Thiel
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Telefon: 05 11 / 120 45 00
Fax: 05 11 / 120 45 99
poststelle@lfd.niedersachsen.de

Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, zum Beispiel im Hinblick auf die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten und Fotoaufnahmen, mit denen wir Sie als Kandidatin/Kandidaten der Vollversammlung in unseren Medien vorstellen, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben. Die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs bleibt unberührt. Dies gilt insbesondere für bereits gedruckte bzw. zum Druck gegebene oder sich im Druck befindliche Broschüren und Stimmzettel.

9. Keine automatische Entscheidungsfindung / Profiling

Wir verzichten auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die IHK Braunschweig benötigt Ihre Daten, um die Vollversammlungswahl entsprechend den gesetzlichen Vorgaben sowie der Satzung und der Wahlordnung der IHK durchzuführen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können Sie nicht als Kandidat/-in an der Vollversammlungswahl teilnehmen. Eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten bezieht sich nicht auf solche Daten, für deren Verarbeitung wir Sie um Ihre Einwilligung bitten. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Verweigerung der Einwilligung entstehen Ihnen keine Nachteile.

Stand: 2. März 2023